

Grishams erstes Jugendbuch in der Tradition des modernen Justiz-Romans

Der US-amerikanische Autor John Grisham ist in erster Linie für seine Justiz-Thriller bekannt, die vor allem durch ihre Wirklichkeitsnähe und schonungslosen Detailgenauigkeit überzeugen. Nun überrascht er seine Fans als Verfasser eines Jugendbuches, das ganz in der Tradition des modernen Justiz-Romans in Verbindung mit einer spannenden Detektivgeschichte steht. "Theo Boone und der unsichtbare Zeuge" heißt der Auftakt einer neuen Buchreihe, die insbesondere bei der jüngeren Leserschaft ihre Liebhaber finden wird - dank eines charismatischen Teenagers und einer spannenden Handlung.

Für seine dreizehn Jahre ist Theo Boone schon ein alter Hase in Sachen Rechtsfragen. Dies ist auch kein Wunder, denn Vater und Mutter liefern dem Sohnmann allerlei Stoff - schließlich gibt es in ihrer eigenen Kanzlei wahrlich Arbeit genug. Selbst im städtischen Gericht ist er bekannt wie ein bunter Hund und erfreut sich stets der Aufmerksamkeit der Richter, denen ein neugieriger Junge wie Theo im Verhandlungssaal stets willkommen ist - zum Glück für ihn, denn als in seinem Heimatstädtchen ein aufsehenerregendes Verbrechen geschieht, darf Theo den Prozess hautnah verfolgen.

Peter Duffy wird angeklagt, seine Ehefrau heimtückisch ermordet zu haben. Laut der Staatsanwaltschaft soll er von der nahegelegenen Golfanlage mit einem Cart nach Hause gerast sein, um anschließend seine Spielrunde zu beenden. Für die Anklage wird die Beweisführung zu einem schwierigen Unterfangen, denn es gibt weder Zeugen noch stichhaltige Beweise, die Duffys Schuld eindeutig belegen können. Bezirksstaatsanwalt Jack Hogan steht vor dem schwierigsten Fall seines Lebens - hat Duffy doch den perfekten Mord begangen. Aber auch in dieser Notlage kann die Justiz auf Theo Boone und seinen Sinn für Gerechtigkeit zählen.

Ein Schulkamerad verrät Theo ein großes Geheimnis: Sein Cousin, ein Arbeiter auf der Golfanlage, hat mit angesehen, wie Duffy während einer Golfpartie das Geld verlor, um nur zehn Minuten später sein Spiel zu beenden. Für Theo steht fest, dass dies der entscheidende Beweis ist, um Duffy für immer hinter Gitter zu sperren. Doch da gibt es noch ein kleines Problem: Der geheimnisvolle Augenzeuge will partout nicht auf dem Rechtsparkett auftreten. Schließlich hat er sich illegal in den USA auf und befindet, dass er nach seiner Aussage zurück nach El Salvador gehen muss. Nun liegt es an Theo, Duffy zu überführen. Und einen Plan hat der Teenager auch schon - wenn auch einen ziemlich gefährlichen ...

John Grisham ist wahrlich der Meister des Justiz-Thrillers. Dies müssen nun auch jüngere Leser bekennen, denn mit seinem Jugendbuch "Theo Boone und der unsichtbare Zeuge" begeistert er Freunde klassischer Detektivgeschichten wie "TKKG", "Die drei ???" und "Fünf Freunde". Und doch macht der Erfolgsautor mit seiner Gabe, einen scheinbar harmlosen Fall zu einem rasanten Krimi werden zu lassen, diesen Roman zu einer kurzweiligen Lektüre, die Grisham-Neulinge ebenso überzeugen wird wie eingefleischte Fans. "Theo Boone" erweist sich als grandioser Auftakt einer neuen Buchreihe, die selbst Lesemuffel vom Computer wegzulocken weiß - schließlich ist sie erfrischend, humorvoll und trotzdem spannend.

Susann Fleischer 03.01.2011

Quelle: www.literaturmarkt.info